

kLK - LANDSCHAFTEN VON KULTURELLEM ERBE

ZIELE

ZIEL 1 - GERÜST

- 1.B. Aufwertung und Entwicklung des Landschaftsgerüsts der vom Langsamverkehr durchquerte Landschaft durch die Landschaften von kulturellem Erbe

ZIEL 2 - VIELFALT

- 2.B. Förderung der Entwicklung von alpinen Siedlungen mit touristischer Nutzung, die sich auf die Landschaft als Leistung stützen, indem das kulturelle Erbe aufgewertet wird (inkl. Berglandwirtschaft, Waldnutzung usw.).
- 2.C. Erhaltung der Kulturlandschaften in den Bergen

ISOS IVS national und regional

ZIEL 3 - ENTWICKLUNG

- 3.A. Planung der Ränder/Übergänge durch Pflege der Beziehung zum Territorium und Aufwertung der Nähe zwischen den verschiedenen Landschaften, die je nach Kontext offen oder porös sind

- 3.B. Übergangslandschaften eine Identität verleihen, indem sie sich auf das kulturelle Erbe stützen

- 3.C. Die Identität von Transformationslandschaften bewahren oder neu gestalten und dabei auf das kulturelle Erbe zurückgreifen

- 4.A. Definition von strukturierenden Räumen, die sowohl offen als auch bebaut sind

ZIEL 4 - GLEICHGEWICHT

- 4.B. Förderung einer hohen Qualität der Siedlungsentwicklung, der Architektur und der Gestaltung offener Räume in Landschaften von kulturellem Erbe
- 4.C. Identifizierung, Erhaltung und Aufwertung der Landschaften von kulturellem Erbe
- 4.D. Eindämmen der Siedlungsentwicklung

ZIEL 5 - BEISPIELHAFTIGKEIT

- 5.A. Durchführung von Modellvorhaben für die Landschaft von kulturellem Erbe der Maiensässe

- 5.B. Auslösen von Best Practices anhand von Modellvorhaben

- 5.C. Grossprojekte, die Auswirkungen auf Landschaften von kulturellem Erbe haben, als Modellvorhaben angehen

- 5.D. Sensibilisierung der Bevölkerung für den Wert der Landschaft von kulturellem Erbe der Maiensässe und ihre Verletzlichkeit

Furkapass
(UR)

Nufenenpass
(TI)

Albrunpass (I)

Simplonpass
(I)

GERÜST UND LANDSCHAFTSTYPEN

Strukturierende Verbindungen

- blau-grünes Gerüst inkl. Rhone (Sichtkorridor)
- blau-grünes Gerüst der Zuflüsse (Alleen zur Kühlung des Mikroklimas)

Mobilitätslandschaft

- Langsamverkehrsnetz (gelbes Gerüst) / historische Verkehrswege (IVS)

Natur- und Kulturlandschaften

- Natürliche Berglandschaft / Alplandschaft
- Waldlandschaft / Rebberglandschaft
- Bewirtschaftete Talflankenlandschaft / Agrarlandschaft der Talebene

Bebauete Landschaft

- Stadt- und Siedlungslandschaft
- Dorf- und Weilerlandschaft
- Alpine Siedlungslandschaft mit touristischer Nutzung

St Gingolph (F)
Port Valais
Villeneuve (VD)
Aigle (VD)
Pas de Morgins (F)
Monthey
Martigny
Argentière (F)
Col de la Forclaz (F)

VERSION VOM 12.08.2022

0 1 5 10 km

1 : 325 000
Daten Kanton Wallis
Datum 30.01.2020

Kantonsgrenze Wallis

Col du St Bernard (I)

Rebbergterassen
Kantonales Suoneninventar

ISOS
IVS national und regional

ZIEL 2 - VIELFALT

ZIEL 3 - ENTWICKLUNG

ZIEL 4 - GLEICHGEWICHT

ZIEL 5 - BEISPIELHAFTIGKEIT

Bundesinventar ISOS

geschützter bebauter Perimeter

GRUNDDATEN

Inventar der Walliser Wasserläufe

- Gletscher
- Seen, Baggerseen, Weiher
- Rhone
- Zuflüsse

Gebiet mit anerkanntem landschaftlichem Wert

- UNESCO, BLN und regionale Naturpärke
- Schutzgebiete des Kantons